



# **Produzierendes Gewerbe, Handwerk**

## **Fachstatistik - Holz - im Verarbeitenden Gewerbe**

**Jahr 2007**



**SACHSEN-ANHALT**

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht beruht auf dem Ergebnis der jährlichen Erhebung in den Betrieben der Holzbearbeitung.

Die jährliche Erhebung in den Betrieben der Holzbearbeitung liefert den fachlich zuständigen Behörden des Bundes und der Länder sowie anderen öffentlichen und privaten Institutionen Arbeits- und Entscheidungsunterlagen über diesen stark importabhängigen Wirtschaftszweig. Die Ergebnisse bieten wichtige fachliche Informationen für handels-, forst-, holzmarkt- und umweltpolitische Entscheidungen. Sie werden außerdem von den am Holz- und Holzwarenmarkt beteiligten Wirtschaftsverbänden und Unternehmen für die Einschätzung der Marktlage in Industrie, Handel und Forstwirtschaft, für die Steuerung der Produktionsprozesse und für Investitionsentscheidungen benötigt.

## Rechtsgrundlagen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), geändert durch Artikel 210 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407),

Erste Agrarstatistikverordnung (1. AgrStatV) vom 20. November 2002 (BGBl. I S. 4415), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. April 2007 (BGBl. I S. 493),

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

## Berichtskreis

Die Erhebung in den Betrieben der Holzbearbeitung wird jährlich bei allen Sägewerken mit einem jährlichen Einschnitt (einschließlich Lohnschnitt) von mindestens 5 000 m<sup>3</sup> Rohholz und bei Betrieben des holzbearbeitenden Ge-

werbes, in denen mindestens zwanzig Beschäftigte tätig sind, durchgeführt.

Zu den im Rahmen der Holzstatistik meldenden Betrieben gehören Sägewerke, Furnierwerke, Sperrholzwerte, Holzfaserverplattenwerke und Holzspanplattenwerke.

Im Land Sachsen-Anhalt werden die Ergebnisse zum Sägewerksbericht veröffentlicht.

## Erhebungsmerkmale

Im Sägewerksbericht werden die Zugänge, Abgänge und Bestände bei den Herstellern von Schnittholz und Schwellen erfasst.

Grundsätzlich sind jene Mengen auszuweisen, die sich im Eigentum des Betriebes befinden, am Jahresende durch Inventur erfasst und der Bilanz zu Grunde gelegt werden. Dazu gehören auch außerhalb des Betriebsgrundstückes (im Freihafen, im Wald, an Abfuhrstellen, auf dem Transport) befindliche Mengen.

Dem Rohholzabgang zur Erzeugung im Abschnitt A muss der entsprechende Zugang der Holzhalbwaren im Abschnitt B gegenüberstehen. Holzhalbwaren sind die aus Rohholz hergestellten und zur Weiterverarbeitung oder zum Absatz bestimmten Mengen an Holzwaren, wie z.B. Schnittholz und Schwellen. Auch Erzeugnisse, die unmittelbar verkauft werden (z.B. Schnittholz ab Gatter), sind sowohl unter Zugang als auch unter Abgang auszuweisen.

Bei der Maßeinheit m<sup>3</sup> ist das Festmaß, d. h. ohne Hohlräume angegeben. Bei dem Zusatz "o.R." bleibt die Rinde unberücksichtigt.

## Zeichenerklärung

. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## Zugänge, Abgänge und Bestände an Rohholz nach Holzarten im Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2007

Merkmal	ME	Nadelholz	Laubholz
Bestand am Ende des Vorjahres	m <sup>3</sup> o. R.	2 383	818
Zugang aus Einkauf und eigenem Einschlag	m <sup>3</sup> o. R.	50 548	18 525
Abgang zur Erzeugung von Schnittholz und Schwellen im selben Unternehmen und unbearbeiteten Weiterverkauf	m <sup>3</sup> o. R.	50 735	18 524
Bestand am Ende des Berichtsjahres	m <sup>3</sup> o. R.	2 106	819

**Zugänge, Abgänge und Bestände an Schnittholz und Schwellen nach Holzarten im Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2007**

Merkmal	ME	Nadelholz	Laubholz
Bestand am Ende des Vorjahres	m <sup>3</sup>	1 167	1 732
Zugang aus Einschnitt und Zukauf	m <sup>3</sup>	27 752	18 630
Abgang durch Verkauf und durch Weiterverarbeitung	m <sup>3</sup>	27 046	18 530
Bestand am Ende des Berichtsjahres	m <sup>3</sup>	1 873	1 832

**Zugänge und Abgänge an Rohholz nach Holzarten im Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2007**

Merkmal	ME	Nadelholz	Laubholz
Zugang aus Einkauf und eigenem Einschlag	m <sup>3</sup> o. R.	50 458	18 525
Abgang zur Erzeugung von Schnittholz und Schwellen im selben Unternehmen und unbearbeiteten Weiterverkauf	m <sup>3</sup> o. R.	50 735	18 524

**Zugänge und Abgänge an Schnittholz und Schwellen nach Holzarten im Land Sachsen-Anhalt im Jahr 2007**

Merkmal	ME	Nadelholz	Laubholz
Zugang aus Einkauf und eigenem Einschlag	m <sup>3</sup> o. R.	27 752	18 630
Abgang zur Erzeugung von Schnittholz und Schwellen im selben Unternehmen und unbearbeiteten Weiterverkauf	m <sup>3</sup> o. R.	27 046	18 530

**Zugänge und Abgänge an Nadelrohholz im Land Sachsen-Anhalt in den Jahren 2004 bis 2007**

Merkmal	ME	2004	2005	2006	2007
Zugang aus Einkauf und eigenem Einschlag	m <sup>3</sup> o. R.	76 437	36 999	45 547	50 458
Abgang zur Erzeugung von Schnittholz und Schwellen im selben Unternehmen und unbearbeiteten Weiterverkauf	m <sup>3</sup> o. R.	72 976	36 669	45 257	50 735

**Zugänge und Abgänge an Nadelschnittholz im Land Sachsen-Anhalt in den Jahren 2004 bis 2007**

Merkmal	ME	2004	2005	2006	2007
Zugang aus Einkauf und eigenem Einschlag	m <sup>3</sup> o. R.	43 729	19 830	27 660	27 752
Abgang zur Erzeugung von Schnittholz und Schwellen im selben Unternehmen und unbearbeiteten Weiterverkauf	m <sup>3</sup> o. R.	44 475	20 079	27 849	27 046

=====

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Unternehmensregister  
Frau Apel  
Tel.: 0345 2318-301

**Preis:** 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar –  
Bestellnummer: 6E112)

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Tel.: 0345 2318-777      Telefax: 0345 2318-913  
Tel.: 0345 2318-715      Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
Tel.: 0345 2318-716      E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

**Vertrieb:**

Tel.: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):**

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach  
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Herausgabe:** März 2008

[www.sachsen-anhalt.de](http://www.sachsen-anhalt.de)